

Nr. 2

SCHNELLINFORMATION DER BIBLIOTHEK

28. Februar 2006

P 780369

STARKE Familien: Bericht der Kommission "Familie und demographischer Wandel" / im Auftr. der Robert Bosch Stiftung. Kurt Biedenkopf ... - Stuttgart, 2005. - 120 S.: Ill., graph. Darst., Kt. Auch im Internet unter der Adresse http://www.beruf-und-

familie.de/files/dldata/90d8ad2d1470bcb3be1821b96c4e34ab/robert_bosch_starke_familie.pdf verfügbar

Angesichts der fortschreitenden Alterung der Gesellschaft hat die Kommission "Familie und demographischer Wandel" die Faktoren, die die Bereitschaft zur Familienbildung und die Entscheidung für Kinder beeinflussen, analysiert und untersucht, wie die Familie durch Verbesserung der ökonomischen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen gestärkt und so dem nachhaltigen Geburtendefizit begegnet werden kann. (zi)

P 5112972

<u>TIEMANN, Susanne: Gesundheitssysteme in Europa - Experimentierfeld zwischen Staat und Markt</u>: Frankreich, Niederlande, Schweiz, Schweden und Großbritannien - Analyse und Vergleich / Susanne Tiemann. Gesellschaft für Versicherungswissenschaft und -gestaltung e. V. (Hrsg.). - Berlin: AKA. Akad. Verl.-Ges.. 2006. - 368 S. - (Schriftenreihe der GVG: 53)

In gestraffter und übersichtlicher Form werden im ersten Teil dieses Bandes die Grundstrukturen der verschiedenen europäischen Gesundheitssysteme vorgestellt und analysiert. Jeder Einzeluntersuchung folgt eine zusammenfassende Bewertung. Im zweiten Teil bemüht sich die Verfasserin dann um zusammenfassende und vergleichende Bewertungen der aus der Analyse der Gesundheitssysteme insgesamt gewonnenen Erkenntnisse und um einen Vergleich im Hinblick auf Reformbestrebungen und -erfolge.

P 5111357

GORDIENKO, Liubov: Politische Online-Konferenzen des Deutschen Bundestages: eine funktional-pragmatische Untersuchung am Beispiel von Rechtfertigungshandlungen / von Liubov Gordienko. - Marburg: Tectum, 2005. - 253 S.: graph. Darst. Zugl.: Frankfurt (Oder), Viadrina Europa-Univ., Diss., 2003

In der vorliegenden Dissertation werden Redebeiträge von Abgeordneten des Deutschen Bundestages, die an Online-Konferenzen als Kommunikationsforum für Bürger und Politiker zwischen 1999 und 2002 teilnahmen, diskursanalytisch untersucht. Besonderes Augenmerk lenkt der Autor hierbei auf die Realisierung und Funktion von Rechtfertigungshandlungen. (es)

P 5113176

NETZÖFFENTLICHKEIT und digitale Demokratie: Tendenzen politischer Kommunikation im Internet / Armin Grunwald ... [Büro für Technikfolgen-Abschätzung beim Deutschen Bundestag (TAB)]. - Berlin: Ed. Sigma, 2006. - 264 S.: graph. Darst. - (Studien des Büros für Technikfolgen-Abschätzung beim Deutschen Bundestag; 18)

Die zentrale Fragestellung der vorliegenden Studie des Büros für Technikfolgen-Abschätzung (TAB) des Deutschen Bundestages ist, inwieweit die sich immer weiter ausdifferenzierenden Kommunikationsformen des Internets Einfluss auf politische Information und Partizipation der Internetöffentlichkeit haben. Vergleichend untersucht werden dabei zum einen staatliche Online-Diskussionsangebote in Deutschland und Großbritannien und auch auf EU-Ebene. Zum anderen werden auf der Grundlage von Ergebnissen empirischer Untersuchungen aktuelle Tendenzen im Bereich nicht-staatlicher politischer Netzöffentlichkeit dargestellt. (es)

- 2 -

P 5112114

<u>PAULKE, Katja: Die Abwehr von Terrorgefahren im Luftraum</u>: im Spannungsverhältnis zwischen neuen Bedrohungsszenarien und den Einsatzmöglichkeiten der Streitkräfte im Inneren unter besonderer Berücksichtigung des Luftsicherheitsgesetzes / Katja Paulke. - Hamburg: Kovač, 2005. - XXVIII, 398 S. - (Verfassungsrecht in Forschung und Praxis; 28) Zugl.: Berlin, Humboldt-Univ., Diss., 2005

Die Autorin befasst sich in ihrer Dissertation eingehend mit der Abwehr von Terrorgefahren im Luftraum durch die Streitkräfte. Sie analysiert die Zulässigkeit eines Einsatzes der Streitkräfte sowohl unter nationalen als auch internationalen Aspekten. Ein eigener Abschnitt ist der grundrechtlichen Problematik der Tötung von Unschuldigen unter Berücksichtigung der Regelung in § 14 Abs. 3 Luftsicherheitsgesetz gewidmet. Abschließend erarbeitet die Autorin einen konkreten Formulierungsvorschlag für eine Grundgesetzänderung in Bezug auf eine Einsatzermächtigung für die Streitkräfte zur Wahrnehmung luftpolizeilicher Aufgaben.

(lo)